

Erste Mannschaft in dieser Saison bisher nicht zu bremsen

Geschrieben von: Rainer Lepak

Sonntag, den 09. November 2014 um 15:02 Uhr - Aktualisiert Sonntag, den 30. November 2014 um 08:43 Uhr

Zum dritten Mal hieß es in dieser Saison an einem Tag jeweils 2 Begegnungen zu bestreiten. Vom Gesetz der Serie her konnte deshalb unserer Mannschaft garnichts passieren, denn die beiden vorigen Male wurden auch jeweils positiv und am Ende mit vier Punkten für Eisdorf beendet.

Noch am Vormittag um 10:00 Uhr wurde die Mannschaft vom HTTC 09 Wernigerode in eigener Halle empfangen. Wernigerode bis dahin nur mit einem Punkt und ohne Sieg in der Tabelle geführt, konnte diese Bilanz in Teutschenthal auch nicht verbessern.

Marco Balzarek und Steve Jänsch kamen zwar etwas schwer in ihrem 1. Satz, der mit 15:13 für sie endete, in Schwung beherrschten in den beiden folgenden Sätzen ihre Kontrahenten aber eindeutig. Das zweite Doppel mit Maik Hoffmann und Volker Jänsch sollte eigentlich nur eine Pflichteinlage werden, führten sie auch nach zwei Sätzen bereits mit 2:0. Wurde der 3. Satz, der 13:15 verloren ging, noch als kleiner Unfall gewertet, war aber guter Rat teuer, als es im vierten Satz 2:2 stand. Im fünften und letzten Satz rieben sich alle Anwesenden überrascht die Augen, denn Lothar Hupka und Sebastian Seil aus Wernigerode führten 6:0 gegen unser Doppel. Aber Maik Hoffmann und Volker Jänsch besannen sich wieder ihrer spielerischen Tugenden und holten plötzlich Punkt um Punkt und gewannen diesen fast schon verlorenen Satz noch mit 11:7.

In der Folge waren allerdings Benjamin Lindenstrauß und Lukas Berger chancenlos gegen Dirk Köhler und Thomas Rosenfeld.

Dass es auch anders geht bewiesen beide in ihren Einzelspielen, wo sie in beiden Runden ohne Probleme die Punkte für Eisdorf sichern konnten.

Erste Mannschaft in dieser Saison bisher nicht zu bremsen

Geschrieben von: Rainer Lepak

Sonntag, den 09. November 2014 um 15:02 Uhr - Aktualisiert Sonntag, den 30. November 2014 um 08:43 Uhr



Im Finale stand die Mannschaft der ersten Mannschaft gegen die zweite Mannschaft. Die Spieler der ersten Mannschaft waren in der Lage, die zweite Mannschaft zu bremsen. Das Spiel

Erste Mannschaft in dieser Saison bisher nicht zu bremsen

Geschrieben von: Rainer Lepak

Sonntag, den 09. November 2014 um 15:02 Uhr - Aktualisiert Sonntag, den 30. November 2014 um 08:43 Uhr



Erste Mannschaft in dieser Saison bisher nicht zu bremsen

Erste Mannschaft in dieser Saison bisher nicht zu bremsen

Erste Mannschaft in dieser Saison bisher nicht zu bremsen

Geschrieben von: Rainer Lepak

Sonntag, den 09. November 2014 um 15:02 Uhr - Aktualisiert Sonntag, den 30. November 2014 um 08:43 Uhr

